



Agro Aquastop

WTA zertifiziert für drucklose Injektionen mit einem Durchfeuchtungsgrad von 95 +/- 5 %

Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Aquastop ist ein wasserbasiertes, lösemittelfreies, cremiges Injektionsprodukt gegen aufsteigende Mauerfeuchtigkeit (Horizontalsperre) auf Silan-Basis.
Bindemittelbasis / Wirkstoffe	Wirkstoffgehalt ca. 80 %.
Verwendungszweck	Aquastop wird in Cremeform als wasserabweisendes Injektionsmittel zur Bekämpfung der aufsteigenden Mauerfeuchtigkeit in Gebäudemauerwerken verwendet. Das Einbringen der Creme in das Mauerwerk bzw. die Mörtelfugen erfolgt drucklos über Bohrlöcher, wobei in der Injektionszone eine möglichst gleichmäßige Verteilung im Mauerwerk erreicht werden soll. Aquastop kann selbst bei hohen Durchfeuchtungsgraden angewandt werden (s. WTA-Prüfzeugnis).
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ silanbasierte, lösemittelfreie Creme; ■ anwendungsfertig; ■ optimiert für die drucklose Applikation; ■ einfach zu handhaben; ■ geeignet für hohe Durchfeuchtungsgrade.
Farbtöne	Weiß bis Gelblich.
Konsistenz	Pastös.
Geruch	Gering.
Verpackung / Gebindegrößen	9kg Eimer
Lagerung	Bei trockener Lagerung, vor Frost und direkter Sonneneinstrahlung geschützt, in den verschlossenen Originalgebinden zwischen 15 und 25°C ist das Produkt ca. 6 Monate lagerfähig.
Qualitätssicherung	Hochwertige Produkte bedürfen einer strengen Kontrolle von Rohstoffen und deren Verarbeitung. Hauseigene Chemiker stellen diese Qualität von Eingang bis Ausgang der Ware sicher. AvenariusAgro produziert nach dem TÜV-geprüften und zertifizierten Qualitätsmanagementsystem ISO 9001-2015 und wurde mit dem Responsible Care Zertifikat ausgezeichnet.

Technische Daten



Verbrauch	Wandstärke	Lfm. Wandabdichtung*
	12 cm	ca. 82,50 m
	24 cm	ca. 45,00 m
	36 cm	ca. 26,50 m
	44 cm	ca. 21,00 m

Verbrauch in Abhängigkeit von der Wandstärke:
(*bezogen auf einen 9kg Eimer).

Dichte Spezifisch (20°C): 0,9 g/cm³ (EN ISO 2811-1).
Löslichkeit In Wasser: mischbar.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur	5 - 30°C Bauteiltemperatur.
Verarbeitung	<p>Das anwendungsfertige Agro Aquastop wird über Bohrlöcher in das Mauerwerk injiziert. Die Bohrlöcher mit einem Durchmesser von 12mm werden meist in Terrainhöhe (außen) oder in Fußbodenhöhe (innen) angebracht. Vor der Injektion sind die Bohrlöcher durch Ausblasen von Bohrmehl zu befreien.</p> <p>Mit einer handelsüblichen Schalöl- oder Baumspritze (mit geradem Sprührohr und ohne Zerstäuberdüse) und dem Bohrlochdurchmesser angepasstem Einspritzrohr wird dieses so weit als möglich in das Bohrloch eingeführt und durch langsames Auspressen bei gleichzeitigem Herausziehen des Einspritzrohres eine möglichst vollständige Befüllung der Bohrlöcher erreicht.</p> <p>Die Bohrlochabstände und Bohrlochdurchmesser richten sich nach der Saugfähigkeit des Baustoffes und können somit variieren. Den unterschiedlichen Mauerwerktypen soll somit Rechnung getragen werden (Massiv-Ziegelmauerwerk, zweischaliges Mauerwerk, usw.).</p> <p>Agro Aquastop wird über horizontal verlaufende Bohrlöcher in die Lagerfuge eingebracht. Im Allgemeinen (homogenes Mauerwerk) ist es zweckmäßig, einen Bohrlochabstand von 8 - 12 cm und einen Bohrlochdurchmesser von 12 mm zu wählen. Dabei entspricht die Bohrtiefe der Wandstärke minus 2 bis 3 cm.</p> <p>Die Bohrlöcher sollen vollständig mit Agro Aquastop befüllt werden. Auf diese Weise werden die saugfähigen Fugenbereiche optimal durchtränkt. In jedem Fall sind vor der Injektion die Bohrlöcher durch Ausblasen von Bohrmehl zu befreien.</p>

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise	Sofern es sich um ein kennzeichnungspflichtiges Produkt handelt beachten Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt auf unserer Website und die Hinweise auf dem Gebinde-Etikett.
----------	--

Technische Information: Agro Aquastop, Stand: 06 / 2024

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Avenarius-Agro GmbH

Industriestraße 51, A-4600 Wels, Telefon: +43/7242/489-0, Telefax: +43/7242/489-5700,
Internet: www.avenariusagro.at, E-Mail: office@avenariusagro.at